

PRESSEMITTEILUNG

Donnerstag, 22. Oktober 2020



Regierungsfractionen stellen Antrag für moderne und attraktive Arbeitgeberin Stadt Augsburg

Die Fraktionen CSU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wollen die Stadt Augsburg als moderne und soziale Arbeitgeberin stärken. In ihrem Antrag fordern sie die Verwaltung zu einem lebensphasenorientierten Personalentwicklungskonzept auf, das Schwerpunkte bei der Digitalisierung und sozialen Inklusion setzt.

„Die Stadt als eine der größten Arbeitgeberinnen in Schwaben muss in Sachen Digitalisierung und Professionalisierung vorangehen. Um nur zwei Beispiele zu nennen: Flexible Kinderbetreuung und digitale Schulungen müssen endlich Standard werden. Außerdem möchten wir eine Zertifizierung der Stadt als fahrradfreundliche Arbeitgeberin einleiten,“ so Peter Rauscher, Fraktionsvorsitzender und personalpolitischer Sprecher der GRÜNEN.

„Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt sind Herz und Hand der Verwaltung und leisten täglich kompetente Arbeit für die Augsburger Bürgerinnen und Bürger. Dieses geschätzte Team wollen wir noch besser fördern,“ sagt Leo Dietz, CSU-Fraktionsvorsitzender. „Dazu wollen die Koalitionspartner die Stadt- und Führungsakademie zu einem starken Bildungs- und Kompetenzzentrum, ggf. in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Verwaltungsschule, ausbauen.“ In diesem Zuge soll sich die Verwaltung auch interkulturell stärker öffnen, um Augsburgs diverse Stadtgesellschaft besser abzubilden.

Ein weiteres Hauptaugenmerk des Antrags liegt auf der strukturellen und prozessualen Modernisierung der Verwaltung. Dafür sollen etwa die Stellenbesetzungsverfahren und interne Antragstellungen digital ablaufen. Für Auswahlverfahren und Kompetenzmanagement wird die Ausrichtung an aktuellen wissenschaftlichen Methoden gefordert. Zudem sollen kreative Maßnahmen Personal an die Stadt als Arbeitgeberin binden und Frauen stärker in Führungspositionen vertreten sein. Melanie Hippke, Grünes Mitglied des Ausschusses für Digitalisierung, Organisation, Personal resümiert: „Die Stadt steht mit anderen Behörden im direkten Wettbewerb um qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es ist wichtig, diese zu gewinnen, langfristig zu binden und zu starken Führungskräften auszubilden.“